

### Münz-Wertzeichendrucker

Der elektronisch gesteuerte Münz-Wertzeichendrucker, der technisch den bisher im Bundesgebiet eingesetzten Geräten entspricht, nimmt Münzen zu 10 Pf, 50 Pf, 1,-- DM, 2,-- DM und 5,-- DM in beliebiger Reihenfolge an. Durch Bedienung der entsprechenden Wahltaste und ausreichenden Münzeinwurf wird - unter Anzeige des gewählten Wertes bzw. des eingeworfenen Münzbetrages - ein Automaten-Postwertzeichen mit dem gewählten Wert bedruckt und über eine Ausgabeschale abgegeben. Die Automaten-Postwertzeichen werden einzeln in 14 Gebührenstufen (10 Pf - 40 Pf - 50 Pf - 60 Pf - 70 Pf - 80 Pf - 100 Pf - 110 Pf - 120 Pf - 130 Pf - 190 Pf - 250 Pf - 280 Pf und 300 Pf) abgegeben. Darüber hinaus bestehen noch Wahlmöglichkeiten für Mehrfachabgaben einzelner Werte.

Über den Bezug der Postwertzeichen wird auf besonderen Knopfdruck ein Beleg ausgegeben, der neben Betrag und Datum die Bezeichnung des Standortes und eine Standortnummer enthält.

### Schalter-Wertzeichendrucker

Die Schalter-Wertzeichendrucker werden am Schalter der Postämter eingesetzt und durch die Annahmebeamten bedient. Durch Schalter-Wertzeichendrucker können Automaten-Postwertzeichen mit einem Wertaufdruck von 5 Pf - 9995 Pf in Stufen von jeweils 5 Pf abgegeben werden.

### Gestaltung der Automaten-Postwertzeichen

Für die Wertzeichendrucker werden die gleichen Automaten-Postwertzeichenvordrucke der Ausgabe "Deutsche Bundespost Berlin" verwendet. Auch die jeweiligen Drucktypen für den Wertaufdruck sind gleich.

Im Gegensatz zu den Automaten-Postwertzeichen der Ausgabe "Deutsche Bundespost" sind die der Ausgabe "Deutsche Bundespost Berlin" aufwendiger gestaltet (Anlage 1):